**Atomenergie – die Adjektive der Befürworter**

www.unterrichtatom.ch Folie 49, Kommentar

Nukleare Energieerzeugung ist…

trifft zu teilweise zu nicht zu

sicher ☐ ☐ ☐

sauber ☐ ☐ ☐

CO2 - frei ☐ ☐ ☐

billig ☐ ☐ ☐

umweltfreundlich ☐ ☐ ☐

noch lange verfügbar ☐ ☐ ☐

notwendig ☐ ☐ ☐

auslandunabhängig ☐ ☐ ☐

sinnvoll ☐ ☐ ☐

akzeptierbar ☐ ☐ ☐

**Nukleare Energieerzeugung ist…**

**… sicher**

Angesichts der Katastrophen von Tschernobyl und Fukushima und unzähliger anderer Havarien ist es direkt pervers, von „sicherer“ Atomenergie zu sprechen.  
„Es gibt einen einzigen politischen Entscheid, mit dem die Zerstörung des ganzen Landes bewusst in Kauf genommen wird, den Entscheid, Atomkraftwerke zu betreiben oder neu zu bauen.“ *(Gerhard Meister, Schriftsteller)*

**… sauber**

Atomstrom ist nur unmittelbar an der Steckdose sauber. Wenn man Urangewinnung, Brennstoffherstellung, Radioaktivitätsabgaben im Normalbetrieb und bei Katastrophen in Betracht zieht, ist es absurd, von „sauberem Atomstrom“ zu sprechen.

**… CO2 – frei**

Urangewinnung, Bereitstellung der Brennelemente, Bau und Betrieb der Atomkraftwerke und Endlagerung sind ohne den Einsatz fossiler Brennstoffe nicht zu machen. Die Zahlen schwanken zwischen 32 und 126 g CO2 pro Kilowattstunde.

**… billig**

Atomstrom wird massiv direkt und indirekt subventioniert, anders wäre er nicht bezahlbar. Ein Beispiel: Das AKW Leibstadt müsste bis 100 Millionen Franken an Versicherungsprämien zahlen (pro Jahr), wenn das Parlament die Haftung bei schweren Unfällen nicht auf 1,8 Milliarden beschränkt hätte.

**... umweltfreundlich**

Die Verstrahlung weiter Flächen für Jahrhunderte in Tschernobyl und Fukushima kann man sicher nicht als umweltfreundlich bezeichnen.

**… noch lange verfügbar**

Die wirtschaftlich und finanziell sinnvoll abbaubaren Uranvorräte sind endlich. Fachleute sprechen von 70 Jahren für die bisherigen Reaktoren.

**… notwendig**

Es stehen genügend andere Möglichkeiten zur Energieerzeugung zur Verfügung. Allein die Sonne liefert ein Mehrfaches an Energie, als die Menschheit je nötig haben wird.

**… vom Ausland unabhängig**

Die Schweiz hat kein eigenes Uran, keine Anreicherungsanlage und keine Anlage zur Herstellung von Brennelementen. Die Versorgung unserer Atomkraftwerke ist zu 100 % vom Ausland abhängig.

**… sinnvoll**

Darüber lässt sich in Anbetracht der gewaltigen Risiken und Nachteile kaum noch streiten.

**… akzeptierbar**

Atomenergie ist nach allem, was oben dargelegt wurde, sicher nicht akzeptierbar.

Ausführlichere Antworten sind im Lexikon oder im Ordner „FAQ“ zu finden.

www.unterrichtatom.ch Folie 49, Kommentar